

Eine intergalaktische Reise für flüssigeres Lesen bei Leseschwäche

ORT: CIMCYC, Universität Granada, Granada.

DAUER: 1 ' 50 "

ZUSAMMENFASSUNG: Wissenschaftler der Universität Granada entwickelten eine App, die die Lesefähigkeit bei Kindern mit Leseschwäche verbessert. Die Anwendung für Androidgeräte heißt „Galexia“ und wurde als bestes Spiel in der Kategorie Universität von der spanischen Akademie der Künste und Wissenschaften ausgezeichnet.

VTR

Wissenschaftler des Forschungszentrum für Gehirnaktivität und Verhalten der Universität Granada haben eine App entwickelt, die die Lesekompetenz bei Kindern mit Leseschwäche verbessert. Sie forschten zu diversem Übungsmaterial, das gute Resultate erbrachte und in die App integriert wurde.

FRANCISCA D. SERRANO
Prof. Fakultät für Psychologie

„Eine Methode, die wiederholtes Lesen mit Schnelligkeit kombiniert.“

JOSE FRANCISCO BRAVO
Entwickler von Galexia

„Es ist wie ein Training, aber was wir wirklich wollen, ist es, dass der Benutzer glaubt, es sei ein Spiel.“

Legastheniezeichnet sich durch eine Lese- und Rechtschreibschwäche aus. Dabei verwechselt der Leser Buchstaben oder Wörter. Innerhalb der Stiftung für Legasthenie in Granada arbeiteten sie mit der App und konnten Erfolge feststellen.

PENÉLOPE MORENO
Pta. Stiftungsvorsitzende

„Sie merken, dass sie schneller lesen können, die Texte verstehen und mehr Lust bekommen, Bücher zu lesen.“

Galexia erscheint in Form eines interaktiven Spiels und zeigt eine intergalaktischen Reise zwischen der Erde und eine außerirdischen Planeten.

FRANCISCA D. SERRANO
Prof. Fakultät für Psychologie

„Spiele, die logopädische Elemente, orthographische Fähigkeiten, Fähigkeiten zur Decodierung und Kombination der Buchstaben mit Tönen bieten, die die Grundlage der Leseförderung bilden.“

Galexia wurde 2016 als bestes Spiel in der Kategorie Universität von der spanischen Akademie der Künste und Wissenschaften ausgezeichnet und trägt zur Verbesserung der Kompetenzen seiner Nutzer bei.

FRANCISCA D. SERRANO
Prof. Fakultät für Psychologie

„Das Programm verbessert die Leseflüssigkeit. Zusätzlich gab es bessere Resultate im Leseverständnis, bessere Resultate in der Ablesegenauigkeit und Fehler wurden geringer.“

Die App gibt es für Android und richtet sich an Schüler zwischen der 1. und 6. Klasse. Sie zählt mehr als 4.500 Downloads, wobei sie täglich circa 100 Mal heruntergeladen wird. Die App hat sich zwischen Schulen und Vereinigungen bereits rumgesprochen und das Interesse in anderen Ländern, wie Argentinien und Ecuador geweckt.

Für weitere Infos oder Anregungen sind wir telefonisch unter 647 310 157 oder über E-Mail unter info@historiasdeluz.es zu erreichen.